

# Preis für „schneidigen Buchbacher Bub“

Franz Bauer, der Buchbacher Unternehmer, wurde beim dritten Ball der Wirtschaft im Haus der Kultur für sein Lebenswerk in der Elektrobranche geehrt. Mit ihm feierten 300 Gäste, darunter Minister Marcel Huber.



Der Buchbacher Unternehmer Franz Bauer (Vierter von links) erhielt von Dr. Marcel Huber (Zweiter von links) sowie von den Organisatoren der beiden Wirtschaftsverbände, Peter Rieder (rechts) und Sascha Schürer (links), den diesjährigen Unternehmerpreis. An der Seite des Ausgezeichneten auch Ehefrau Franziska Bauer (Dritte von links) und Ingrid Obermeier-Osl von der IHK.

**Waldkraiburg** – Nachdem sich die Ballbesucher in ihrer Abendrobe eingefunden hatten, begrüßte sie das Organisationsduo Sascha Schürer, Vorstandssprecher der Wirtschaftsverbände, und Peter Rieder, Kreisvorsitzender der Mittelstands-Union Mühlendorf, im Saalrund.

Unter den Ehrengästen waren der Schirmherr des Balles, Minister Marcel Huber, MdB Stephan Mayer und etwa Landrat Georg Huber, Vorstandssprecher der Wirtschaftsverbände Altötting Dr. Martin Huber, Bezirksvorsitzender der Jungen Union und Bundestagskandidat Tobias Zech und von Unternehmerseite Ulli Maier, IGW-Vorsitzender.

Wirtschaft und Politik bei Gesprächen auf Tanzparkett oder Bar zusammenzubringen, mit dem Unternehmerpreis Vorbilder für Jungunternehmer zu schaffen und nach dem langen Winter endlich gemeinsam in den Frühling hineinzuswingen – das war nach Aussage von Schürer und Rieder die er-

klärte Absicht ihres wiederholten Einsatzes für den Ball. Die Wacker Big Band sorgte immer für eine volle Tanzfläche.

Unterbrochen wurde der Tanzmarathon später durch die mit Spannung erwartete Verleihung des Unternehmerpreises. Der Geehrte, Franz Bauer, verdiene nach Aussage der Organisatoren die Gütesiegel „Nachhaltigkeit“, „Menschlichkeit“ und „Wirtschaftlichkeit“. Die Laudatorin des Abends, die Vizepräsidentin der IHK für München und Oberbayern, Ingrid Obermeier-Osl, hob in Anspielung auf sein Handwerk die Fähigkeit Bauers hervor, „seine unternehmerischen Verbindungen am

richtigen Ort richtig zu verdrahten“. Die Rednerin führte ihn als herausragendes Beispiel für Erfolg an, der auf einer schulischen Grundbildung, einem Mitpacken, auf unternehmerischem Weitblick, auf Schaffenskraft und Kontinuität fuße. Auch dank der umfassenden Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter wuchs das in der Elektro-, Schwachstrom-, und Automatisierungstechnik tätige Unternehmen zu einem führenden in Deutschland heran, sogar über dessen Grenzen hinaus – bis nach Dubai. Trotz aller hohen Ehrungen sei er bodenständig und in seiner Heimatgemeinde engagiert geblieben, ob in Kirche, Gemeinderat oder im



Im großen Saal des Hauses der Kultur wurde beim Ball der Wirtschaft viel getanzt. Dazu spielten die Wacker Big Band (Hintergrund) und die Tanzband auf.

FOTOS KCH

TSV Buchbach. Ingrid Obermeier-Osl zeichnete Bauers Lebensweg vom „schneidigen Buchbacher Bub“, der schon mit dreieinhalb Jahren testamentarisch zum Unternehmensnachfolger von Kaspar Graf bestimmt wurde, der im Jahr 1968 offiziell den Betrieb mit seiner Frau übernahm und dessen Kinder seit 2011 nun „sein Erbe“ in vierter Generation fortsetzen.

Franz Bauer zeigte sich tief gerührt von der Auszeichnung mit dem Unternehmerpreis 2013. Er bedankte sich

in herzlichen Worten bei den Juroren, seiner Familie und den vielen Weggefährten, darunter die Stadt Waldkraiburg. Hier habe seine Firma in den 70er-Jahren größere Aufträge bekommen, beispielsweise auch im Haus der Kultur. Er sei dankbar, in dieser Region groß geworden zu sein und trotzdem den Beweis angetreten zu haben, dass sich ein Unternehmen auf Handwerksebene auch im Ausland behaupten kann. Als Erfolgsrezept nannte er zwei Dinge: alles in Team-

work erledigen und als Unternehmer an seine Ziele glauben.

In einer späteren Tanzrunde mischten sich Mitglieder der Showtanzgruppe Members of Dance mit einer originellen Einlage unter die tanzenden Ballgäste und sorgten dort für einige Überraschung. Nach Mitternacht boten sie dann eine an Choreografie und Kostümgestaltung noch ausgefeiltere Show unter dem Motto „Im Rausch der Sinne“ und begeisterten damit das Publikum.

kch